

Radreise Tansania



Vom Kilimandscharo durch das Usambara Gebirge zur Küste des indischen Ozeans





vorgesehener Reiseverlauf





Dieser Reiseverlauf stellt einen Vorschlag dar, der auf den Erfahrungen der Touren seit 2013 basiert. Es können auch andere Streckenabschnitte ausprobiert werden oder nach gemeinsamer Absprache die vorgesehene Strecke verändert werden.

Flug ab Deutschland zum Kilimanjaro International Airport, z.B. mit Ethiopian Airlines ab Frankfurt/M. Vom Kilimanjaro International Airport gibt es einen Transfer nach Moshi. Auf den Spuren deutscher Kolonialgeschichte kommen wir in die Pare- und Usambara Berge. Das angenehme Klima in den bis über 2.000 m hohen Waldregionen gefiel schon den europäischen Siedlern und Missionaren. Manche Siedlungen bekamen gleich einen deutschen Namen: Neu-Bethel, Neu-Hornow, Wilhelmstal, Jägertal ...

Mehr als 200 km lang zieht sich die Bergkette in Richtung Küste hin. Immer wieder bieten sich spektakuläre Aussichten an steil abfallenden Bergflanken. Wir fahren durch Reste des ursprünglichen Urwaldes. Die Region ist sehr fruchtbar und von hoher Vegetationsvielfalt. Obst und Gemüse gibt es in ungewohnter Reichhaltigkeit. Bergab geht es zur Küste, über Pangani mit einem Boot nach Sansibar und Rückflug von dort.

1. Tag	Anreise Frankfurt und Nachtflug mit Ethiopian Airlines nach Addis Abeba; Ankunft früh am Morgen
2. Tag	Flug zum Kilimanjaro International Airport; Ankunft mittags. Transfer vom Flughafen zu einem zentralen Hotel in Moshi. Geldwechsel, Stadtspaziergang.
	
3. Tag	Stadttour und nach dem Mittagessen 25 km asphaltierte Straße zu einer Zuckerfabrik. Wir sehen Massai-Dörfer
4. Tag	47 km Piste zum Stausee am Nyumba ya Mungu (House of God) Damm.
	
5. Tag	Vom Staudamm nach Same an den Rand der Pare Berge; erst Piste, dann gut asphaltierte Verkehrsstraße (60 km, 610 hm hoch, 425 hm runter)
6. Tag	Same - Gonja; keine 2 km bergauf in die Pare Berge, dann auf einer Piste nach Gonja (60 km). Pause in Kiswani. Schöne Strecke, links das Mkomazi Reservat und rechts die Bergkette. 270 hm hoch, 534 runter

	
<p>7. Tag</p>	<p>Gonja - Mnazi; durch die Pare Dörfer, vorbei am Mkomazi Reservat (68km) Besuch einer Sekundarschule; schöne Strecke am Kanal entlang. Sisalfelder und Affenbrotbäume. Danach durch trockene Massai Landschaft. Von 500 m Höhe runter auf 400, dann hoch auf 630</p>
<p>8. Tag</p> 	<p>Mnazi - Mambo Viewpoint - fast 20 km bergauf ins sehr schön gelegene ehemalige 'Neu-Bethel' (Mtae). Wir versuchen, einen Transport zu organisieren. Bei klarem Wetter spektakuläre Sicht zum Tsavo Nationalpark und dem Kilimandscharo Massiv (30 km)</p>
<p>9. Tag</p>	<p>Ruhetag hoch oben in den Bergen am Rande der Steilkante mit spektakulärem Blick. Evtl. Ausflug nach Mtae.</p>
<p>10. Tag</p> 	<p>Mambo Viewpoint - Lushoto; schöne Radfahrt in den Usambara Bergen zwischen 1.800 und 1.950 m Höhe; 665 hm rauf 554 runter. Eine Region mit unglaublicher Vegetationsvielfalt. (60 km)</p>
<p>11. Tag</p>	<p>Pausentag in Lushoto und in der Umgebung bzw. zum Irente Aussichtspunkt (15 km) , wo man 1.000 m tief in die Ebene schauen kann.</p>
<p>12. Tag</p> 	<p>Nach dem Mittagessen 6 km bergauf nach Magamba, dann durch das grüne 'Jägertal' zu Mullers in Mkuzi, ca. 13 km. Von 1.440 m Höhe auf 1.680, dann leicht abwärts.</p>
<p>13. Tag</p>	<p>Von Mkuzi über Mbelei nach Bumbuli, Zentrum des Tee-Anbaus. Eine der landschaftlich schönsten Fahrten mit viel Urwald, hoch über dem Fluss, den wir dann zwei Mal überqueren, ca. 45 bzw. 60 km, von 1.600 m Höhe auf 1.300m</p>

<p>14. Tag</p> 	<p>Bumbuli auf neuer Strecke durch die Usambara Berge nach Ambangulu zur Cliff Lodge und durch Tee Plantagen</p>
<p>15. Tag</p>	<p>25 km, Ambangulu - Korogwe und nach Muheza (weitere 55 km) mit dem Rad oder per Bus</p>
<p>16. Tag</p> 	<p>Radfahrt nach Pangani und Ushongo Beach (57 km)</p>
<p>17. Tag</p>	<p>Pausentag am Strand bei Mikes Beach Cottages in Ushongo am Indischen Ozean</p>
<p>18. Tag</p> 	<p>Boot nach Nungwi an der Nordspitze von Sansibar</p>
<p>19. Tag</p>	<p>Radfahrt nach Stonetown und die Stadt ansehen, etwa 60 km Abends Musiksessions im „Livingstone“?</p>
<p>20. Tag</p> 	<p>Stonetown ansehen und mittags zum Flughafen</p>
<p>21. Tag</p>	<p>Ankunft Deutschland</p>

Leistungen

- Transfer vom Flughafen Kilimanjaro nach Moshi
- alle Übernachtungen in Doppelzimmern, teilweise in recht einfachen Hotels; EZ nur möglich soweit wie vor Ort verfügbar
- Reiseleitung und Dolmetschen
- Unterstützung per Auto auf der Strecke Mnazi - Mtae bzw. Mambo Viewpoint
- Bustransfer nach Muheza falls notwendig
- Boot nach Nungwi
- Tourbegleitung durch lokalen guide

- Link zum Afrika-erleben Informationspaket zu Land und Strecke

Für nicht in Anspruch genommene Leistungen (Übernachtung, Transporte, Eintritte ...) besteht kein Anspruch auf Erstattung oder Verrechnung.

Nicht enthalten

- Flug + Anreise zum Flughafen; besonderes Essen während des Fluges
- evtl. zusätzliche **Kosten für die Fahrradmitnahme im Flugzeug**, die beim Check-in von der Fluggesellschaft verlangt werden.*
- **Visum** (50 USD oder 50 EUR, bei Ankunft am Flughafen problemlos erhältlich) > also 50 \$ mitnehmen!
- Trinkgelder (etwa 10 U.S. \$ an den tansanischen Begleiter)
- Eintritte für zusätzliche, nicht aufgeführte Programmpunkte
- zusätzliche Fahrten oder Transporte mit Bus oder angemietetem Fahrzeug
- zusätzliche Transporte, die z.B. aufgrund von Pannen oder Krankheit für einzelne Personen notwendig sein könnten
- Verpflegung [meist auch das Frühstück in den Unterkünften]

* Ethiopian Airlines nehmen offiziell 110,- Euro pro Strecke. Die Zusatzkosten für die Radmitnahme haben wir nicht jedes Mal bezahlen müssen. Das kann aber nicht garantiert werden. Zumindest beim Rückflug aus Afrika wird meist nicht nach Bezahlung gefragt.

Buchungs- und Reiseablauf:

Eine Anmeldung ist per Post, Telefon oder E-Mail möglich. Fragen Sie am besten kurz vorher, ob auf der Reise noch Plätze frei sind. Ggf. können so auch direkt Fragen zur Anreise zum gewünschten Abflughafen oder zu einer eventuellen Verlängerung geklärt werden. Einige Tage nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie von uns die schriftliche Bestätigung, aus der nochmals alle relevanten Daten der Reise hervorgehen. Außerdem legen wir Ihnen bereits erste Informationen zum Land (Gesundheit, Literatur, Klima, Ausrüstung usw.) und zu Versicherungen (Reiserücktrittskosten- und Auslandskrankenversicherung) sowie die AGB's und ggf. Visaunterlagen bei.

Nach Erhalt der Bestätigung werden 250,- Euro als Anzahlung fällig. Den Restbetrag überweisen Sie bitte bis 28 Tage vor Reisebeginn.

Vorher erhalten Sie den oben genannten Link zur ausführlichen Infomappe zu (Karten, Zeitungsartikel zum Land, Tipps zum Thema "Verhalten" ...)

Etwa 10 Tage vor der Reise senden wir Ihnen die restlichen Unterlagen zu. Dies sind neben dem Flugticket auch Informationen zum Treffpunkt bzw. Eincheckschalter und eine Notfalladresse vor Ort. Der Reiseleiter/ die Tourenleiterin fliegt entweder mit der Gruppe oder hält sich bereits im Zielland auf, so dass Sie ihn/sie am Ankunftsflughafen kennen lernen.

Tourenverlauf:

kleine Änderungen sind möglich, z.B. wenn sich vor Ort ein Programmpunkt als nicht durchführbar erweist, wenn aufgrund von Pannen oder Krankheit der Reiseablauf geändert werden muss oder wenn die Gruppe gemeinsam einen anderen Tourenverlauf wünscht.

Rechtlicher Hinweis zur Absage der Reise durch Afrika-erleben:

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Personen. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, so kann Afrika-erleben bis zu vier Wochen vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten. Auf den Reisepreis geleistete Beträge werden in voller Höhe zurückerstattet.

~~~~~  
Afrika-erleben - Radtouren in Afrika // Michael Franke  
Möckernkiez 18, 10963 Berlin  
Telefon 030 396 47 42 oder mobil 0176 9681 0897; Fax: 0321 2125 1479  
Internet: www.afrika-erleben.de  
E-Mail: info /at/ afrika-erleben.de  
Umsatzsteuer Identifikationsnummer DE 220 418 612